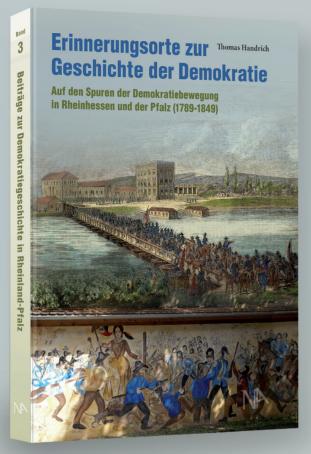
Wo die Demokratie Wurzeln schlug: Ein Kulturführer zu ihren Hinterlassenschaften und Denkmälern



Thomas Handrich

Erinnerungsorte zur Geschichte der Demokratie

Auf den Spuren der Demokratiebewegung in Rheinhessen und der Pfalz (1789–1849)

nerns - für Demokratie und Akzeptanz Mainz

Beiträge zur Demokratiegeschichte in Rheinland-Pfalz, Band 3 Herausgegeben von der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit der Stiftung Haus des Erin-

352 Seiten
ca. 100 Abbildungen
17 x 24 cm
geb.

€ 32,00 (D) / € 32,90 (A) ISBN: 978-3-96176-252-1

WGS: 1943

April 2024



29 ausgewählte pfälzische und rheinhessische Erinnerungsorte der Demokratie werden vorgestellt: Hier spielte sich zwischen 1789 und 1849 die große Geschichte von Aufständen, Revolutionen und Konterrevolutionen ab

Mit regionalhistorischer und demokratiegeschichtlicher Einführung

Was bewegte damals viele Bewohner*innen der Dörfer und Städte, Jahrhunderte alte Abhängigkeiten von geistlichen und weltlichen Obrigkeiten in Frage zu stellen? Wie kam es, dass Erdulden, Lethargie und Passivität plötzlich passé waren und sich rebellische, Freiheit, Demokratie und Selbstbestimmung fördernde Haltungen entwickelten? Wie spielte sich die große Geschichte von Aufständen, Revolutionen und Konterrevolutionen vor Ort ab? – Dieses Buch gibt Antworten und und führt uns in die beiden Regionen, in denen alles begann.

In den ausgewählten Orten werden Personen und Personengruppen benannt und beschrieben, die damals die lokale Demokratiegeschichte mitprägten. In einigen Orten wurden bereits zu ihren Lebzeiten manifeste Erinnerungsorte geschaffen, mancherorts geschah dies erst in den letzten Jahrzehnten, vielerorts fehlen sie bis heute.

In diesem Buch werden Spuren in diesen Erinnerungsorten, die in einem Zusammenhang mit der Demokratiebewegung stehen, wie z. B. Gedenksteine und -tafeln, schriftliche Zeugnisse sowie auch Straßennamen oder Bauwerke etc. festgehalten.

Als eine weitere Besonderheit werden in zahlreichen Projekten und Erzählungen ausgesuchte "Best Practices" aus der Vermittlung vorgestellt. Beschrieben werden Theaterstücke, die in der damaligen Zeit spielen, mehrere Rundgänge und –fahrten durch die lokale Freiheitsund Demokratiegeschichte in verschiedenen Orten werden empfohlen und auch eine Fluchtgeschichte wird beschrieben.

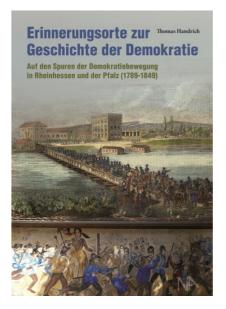
Thomas Handrich ist Politikwissenschaftler und war langjähriger Referent in der Heinrich-Böll-Stiftung mit Schwerpunkt Ost- und Südosteuropa, Bildungsreferent für politische Bildung in Schulen und in Bildungsstätten sowie Berater in internationalen Projekten, v. a. zu Roma.





An die Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH Vertrieb – Frau Amelie Tuschen Krämerstraße 25 55276 Oppenheim

Rechnungs- und Lieferanschrift (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)



| Firma, Institution | | |
|--------------------|-----------|---|
| Name Variable | | |
| Name, Vorname | | |
| Straße, Hausnummer | | |
| PLZ, Ort | | |
| Telefon | Email | _ |

| Anzahl | ISBN | Titel | Stückpreis |
|--------|-------------------|--|------------|
| | 978-3-96176-252-1 | Erinnerungsorte zur Geschichte der Demokratie (Hrsg. T. Handrich) | 32 € |

Inkl. Versand innerhalb von Deutschland

Datum, Unterschrift

www.na-verlag.de | www.facebook.com/NuennerichAsmusVerlag | https://twitter.com/nunnerichhttps://www.instagram.com/nuennerich asmus verlag/

Sie erreichen uns unter: vertrieb@na-verlag.de
Telefon 06133-98990-32
Telefax 06133-98990-39